

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: Die Gemeinde. Druck u. Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 0 71 61 / 3 20 19.
Verantwortlich f. d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f. d. übrigen Teil: O. Nussbaum.

18. Jahrgang

Donnerstag, 24. Juni 1993

Nummer 25

Veranstaltungen

Freitag, 25. Juni 1993

Tanz- und Unterhaltungsabend mit den Hiltenburgmusikanten

ab 20.00 Uhr im "Haus des Gastes"

Samstag, 26. Juni 1993

14. Kandeltreff in Gosbach



- es unterhält Sie die **Musikkapelle Gosbach** und **"Eddi und seine Freunde"**
- in der Jugendecke spielt als Special Guest **"Crime"**
- des weiteren gibt es wieder die beliebte **"Kandelwurst im Kandelwecken"**

und für die Jüngeren gibt es eine **"Bastel- und Spielecke"**

Faßanstich: 15.00 Uhr

Die Bewohner aller drei Ortsteile sind recht herzlich eingeladen.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Theresia Bundschu, Wiesensteiger Straße 31,
am 26. Juni zum 71. Geburtstag

Herrn Josef Rödig, Bahnhofstraße 9,
am 30. Juni zum 70. Geburtstag

Fundsache

ein Geldbetrag

Abzuholen auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Vorzimmer.

Der Wandertag der Gemeindeverwaltung

wurde auf September verschoben.

Das Rathaus Bad Ditzgenbach, die Verwaltungsaußenstelle Auendorf und das Verkehrsamt sind somit am Donnerstag geöffnet!

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 24. Juni 1993

Zur Änderung des Bebauungsplans "Wohngebiet nördlich der Bahnhofstraße" in Gosbach und für das Bebauungsplanverfahren "Ortsmitte Gosbach - 1. Änderung" sollen die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken beraten und ggf. die Satzungsbeschlüsse gefaßt werden. Für das Bebauungsplanverfahren "Unter dem Barmenhäule" in Auendorf soll die überarbeitete Planung vorgestellt und das weitere Verfahren festgelegt werden. Weitere Beratungsthemen sind eine Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Geislingen über die Jugendmusikschule sowie die Verpflichtung zur Bestellung von Betriebsärzten und Sicherheitsfachkräften in der Gemeindeverwaltung.

Neben den Bauanträgen soll auch das Verfahren zur Behandlung von Bauanträgen während der sitzungsfreien Sommerpause beraten und beschlossen werden. Bekanntgaben und Verschiedenes, Bekanntgabe nicht-öffentlich gefaßter Beschlüsse, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte, sowie eine Frageviertelstunde stehen am Ende des öffentlichen Teils dieser Sitzung. Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 17. Juni 1993

1.)

Der Gemeinderat befaßte sich zunächst mit der **Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 1992**. Der Verwaltungshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 7.341.260,12 DM ab, der Vermögenshaushalt umfaßt 3.987.212,74 DM. Aus dem Verwaltungshaushalt konnte ein Überschuß mit 951.271,57 DM an den Vermögenshaushalt zugeführt werden. Dies sind 116.834,57 DM mehr, als im Haushaltsplan 1992 ausgewiesen

war. Zur Finanzierung der im Vermögenshaushalt 1992 enthaltenen Investitionen und Anschaffungen mußten keine Kredite aufgenommen werden; dafür mußten der allgemeinen Rücklage 961.831,00 DM entnommen werden. Nach dem Haushaltsplan 1992 war eine Rücklagenentnahme von 1.100.885,00 DM vorgesehen.

Die wichtigsten Investitionsvorhaben im Vermögenshaushalt waren die Neugestaltung der Fils-, Brunnenwiesen- und Kurze Straße und die Herstellung der Fußwegeverbindung zwischen der Hauptstraße und Mühlstraße in Bad Ditzgenbach im Rahmen des PES (2. Bauabschnitt); der Grunderwerb für die Entlastungsstraße Gosbach, Erschließungsmaßnahmen im Panoramaweg in Gosbach, der Kreuzungsbau in Gosbach, sowie Kanalisationsmaßnahmen in der Hauptstraße und Fils-, Brunnenwiesen- und Kurze Straße in Bad Ditzgenbach.

Im Haushaltsjahr 1992 wurde eine planmäßige Kredittilgung mit 147.129,29 DM abgewickelt. Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum 31.12.1992 insgesamt 2.004.537,57 DM = 612,63 DM/Einwohner. Der Landesdurchschnitt beim Schuldenstand vergleichbar großer Gemeinden beträgt derzeit ca. 960,00 DM/Einwohner.

Die allgemeine Rücklage umfaßt 1.207.602,20 DM; als Mindestrücklage müßten 127.849,00 DM vorhanden sein.

In der Vermögensübersicht werden die Restbuchwerte des Anlagevermögens der Gemeinde bei kostenrechnenden Einrichtungen ausgewiesen - der Gesamtbetrag beläuft sich zu 31.12.1992 auf 12.754.967,00 DM.

Der Gemeinderat befaßte sich auch ausführlich mit dem Zuschußbedarf und dem Kostendeckungsgrad der einzelnen kostenrechnenden Einrichtungen der Gemeinde. Der Bürgermeister stellte abschließend fest, daß das Haushaltsjahr 1992 insgesamt positiv gelaufen sei und durch eine sparsame Haushaltswirtschaft die laufende Aufgabenerfüllung und auch die Abwicklung der Investitionen ohne Schuldaufnahme sichergestellt werden konnte. Die Jahresrechnung 1992 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

2.)

Der Bürgermeister konnte auch im **Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 1993** von einer positiven Entwicklung berichten. Nach dem aktuellen Stand zur Mitte des Haushaltsjahres 1993 kann im Verwaltungshaushalt mit Mehreinnahmen gerechnet werden - dazu gehören höhere Konzessionsabgaben (AEW, GVF), zusätzliche Holzerlöse, Grundsteuer B und ein deutlicher Anstieg bei der Gewerbesteuer. Bei der Gewerbesteuer schlagen vor allem Nachzahlungen aus vergangenen Jahren positiv zu Buche. Der konjunkturell bedingte Rückgang beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer kann durch eine höhere Nachzahlung für das Haushaltsjahr 1992 fast aufgefangen werden. Die Gemeinde wird auch etwas höhere Finanzzuweisungen vom Land erhalten. Zu den insgesamt erwarteten Mehreinnahmen mit ca. 481.000,00 DM kommen noch Einsparungen bei verschiedenen Haushaltsstellen - vor allem bei den Personalausgaben mit ca. 100.000,00 DM. Dadurch kann nach heutigem Stand die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt von bisher 673.265,00 DM um 547.000,00 DM auf voraussichtlich 1.220.265,00 DM verbessert werden. Hierbei können sich allerdings im Laufe des Jahres noch Änderungen (insbesondere beim Einkommensteueranteil und bei der Gewerbesteuer) ergeben - der Landkreis Göppingen hat auch bereits eine Erhöhung der Kreisumlage im Herbst d.J. angekündigt; allein darauf würden sich dann Mehrausgaben von ca. 60.000,00 DM ergeben.

Auch im Vermögenshaushalt kann eine zufriedenstellende Zwischenbilanz gezogen werden. Die derzeit laufenden Baustellen verlaufen planmäßig, so daß mit keinen größeren Abweichungen von den hierfür eingeplanten Mitteln ausgegangen werden muß. Durch zusätzliche Grundstückserlöse, höhere Landeszuschüsse im PES-Programm und Verbesserungen bei der Abrechnung für die Ortsdurchfahrt Auendorf, sowie eine erwartungsgemäß höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt, kann auch das Haushaltsjahr 1993 voraussichtlich ohne Neuverschuldung abgewickelt werden. Es kann nach dem derzeitigen



Stand auch davon ausgegangen werden, daß eine geringere Rücklagenentnahme als geplant vorgenommen werden kann. Hierbei muß allerdings ebenfalls die weitere Entwicklung im 2. Halbjahr abgewartet werden.

Der Bürgermeister wies eindringlich darauf hin, daß diese positive Entwicklung aus den Jahren 1992 und 1993 sich in den nächsten Jahren leider nicht fortsetzen werde. Die auf alle Gemeinden zukommenden Belastungen aus der Deutschen Einheit (Solidarpakt für die neuen Bundesländer und Ablösung der Treuhand-Schulden), dem Länderfinanzausgleich, einer zunehmend schlechter werdenden Finanzlage des Landes und des Landkreises, sowie eine höhere finanzielle Belastung durch die geplante Region Stuttgart werden sich bei der Aufstellung der Haushaltspläne 1994 und 1995 deutlich negativ auswirken.

3.)

Für das **Bebauungsplanverfahren "Ergänzung Harttal, 1. Änderung"** wurde der Satzungsbeschluß gefaßt. Der Gemeinderat befaßte sich zuvor mit den im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken - dabei hatte der Gemeinderat zwei Stellungnahmen zu bewerten und abzuwägen.

Die vorgetragenen Anregungen und Bedenken bezogen sich insbesondere auf die vom Bauträger geplante Bauweise bzgl. der Zahl der Vollgeschosse und der Höhenlage und die Ausweisung ausreichender Kfz-Abstellplätze.

Der Gemeinderat kam schließlich zu der Auffassung, daß die vorliegende Planung von der Zahl der Vollgeschosse und der geplanten Höhe her den Festsetzungen des bisher geltenden Bebauungsplanes entspricht. Es wird lediglich die Art der baulichen Nutzung von bisher "Sondergebiet für Beherbergungs- und Kurbetriebe für einen wechselnden Personenkreis mit Fremdversorgung (Hotelanlage)" in ein "allgemeines Wohngebiet (Wohnanlage)" geändert.

Nach ausführlicher Diskussion beschloß der Gemeinderat, den im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen und Bedenken nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht zu entsprechen. Der Bebauungsplan wurde als Satzung beschlossen.

4.)

Der Auftrag zur **Erneuerung der Heizkesselanlage mit Rohrleitungen in der Turnhalle in Gosbach** wurde nach einer beschränkten Ausschreibung an die Firma Erich Doll Heizungsbau aus Deggingen zum Angebotspreis von 30.520,64 DM ergeben.

Die vorhandene Kesselanlage (Baujahr 1972) nebst dazugehörigem Boiler, Regelung und Pumpen in der Turnhalle in Gosbach ist technisch veraltet und muß dringend saniert werden. Die Kesselanlage, die auch erheblich überdimensioniert ist und einen sehr schlechten Wirkungsgrad aufweist, soll nun durch eine neue Anlage ersetzt werden; damit verbunden ist die Umstellung von Heizölfederung auf Gasbetrieb. Die Sanierung der Heizungsanlage und die Umstellung auf Gasbetrieb wurde auch im Zuge der Beratungen über das Energiekonzept der Firma K & L Ingenieurgesellschaft aus Heidelberg empfohlen. Gleichzeitig sollen auch defekte Rohrleitungsteile im Frischwassernetz ersetzt, ein Schutzfilter mit Rückspülung sowie eine Dosieranlage eingebaut und die Brauchwarmwassertemperaturregler ausgetauscht werden. Diese Arbeiten wurden ebenfalls an die Firma Doll vergeben - die Abrechnung erfolgt auf Nachweis. Nach dem Kostenvoranschlag des Ingenieurbüros Kreißle, Bad Überkingen-Oberböhringen, ist hierbei mit einem Aufwand von ca. 12.075,00 DM zu rechnen.

5.)

Nach der inzwischen abgeschlossenen Fusion der bisher selbständigen Sportvereine TSV Gosbach und FSV Bad Ditzenbach zum FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach soll der Spielbetrieb in der kommenden Saison 1993/94 vollständig in das Sportgebiet Mühlwiesen nach Gosbach verlegt werden. Der Gemeinderat stimmte daher auch dem Antrag des neugegründeten Vereins

zu, die **Außenanlagen am Vereinsheim im Sportgebiet Mühlwiesen** zu verbessern. Aufbauend auf der hierzu bereits gefertigten Konzeption für das gesamte Sportgebiet hatte das Büro Hauenstein und Partner einen Vorentwurf mit einer Kostenberechnung gefertigt. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, die Gesamtkosten von ca. 60.000,00 DM im Verhältnis 50 : 50 auf den Verein und die Gemeinde aufzuteilen. Der Auftrag soll nach einer beschränkten Ausschreibung unter den derzeit in der Gemeinde tätigen Landschafts- und Gartenbauunternehmen an den günstigsten Bieter vergeben werden.

6.)

In einer ausführlichen Diskussion befaßte sich der Gemeinderat mit der **Streckenführung für den Schulbus in Auendorf**. Die Firma Hildenbrand, Gruibingen, weist bereits seit einigen Jahren darauf hin, daß in der Ortsmitte von Auendorf immer wieder gefährliche Verkehrssituationen entstehen, wenn der Bus in der Ortsmitte halten, wenden und rückwärtsfahren muß. Auf Drängen der Grundschule Bad Ditzenbach, Elternvertreter und der Gemeindeverwaltung, soll nach langwierigen Verhandlungen nunmehr ab Beginn des neuen Schuljahres von der Firma Hildenbrand bzw. der Firma Sihler ein zusätzlicher Bus ab 7.00 Uhr in Auendorf in Fahrtrichtung Bad Ditzenbach - Deggingen in den Fahrplan aufgenommen werden. Der reguläre Bus von Auendorf nach Bad Ditzenbach zur ersten Unterrichtsstunde war an einigen Wochentagen regelmäßig überfüllt. Die Firma Hildenbrand hatte dafür aber gefordert, bis zum Beginn des neuen Schuljahres für die Schulbusse eine sichere Wendemöglichkeit anzubieten. Der Gemeinderat konnte dem Antrag der Firma Hildenbrand, entweder durch die Talstraße fahren zu dürfen oder auch die Strecke Kirchstraße-Hofacker mit einem absoluten Halteverbot für den Busverkehr freizuhalten, nicht entsprechen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, gemeinsam mit dem Busunternehmer und dem Landratsamt Göppingen zu untersuchen, ob die gewünschte Wendemöglichkeit nicht auch etwas außerhalb von Auendorf (z.B. in Verlängerung der Göppinger Straße und dem Feldweg an den Pappeln) geschaffen werden kann. Außerdem soll geprüft werden, ob es nicht ermöglicht werden kann, in Gruibingen weniger Schulkinder zusteigen zu lassen, so daß der Bus weniger voll in Auendorf ankommt.

7.)

Den vorliegenden **Bauanträgen** wurde zugestimmt:

- Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und offenen Kfz-Stellplätzen auf dem Flurstück Nr. 245 an der Auendorfer Straße/Sonnenbühl in Bad Ditzenbach
- Teilausbau des Dachgeschosses im Gebäude Helfensteinstraße 9 in Bad Ditzenbach
- Wohnhausan- und -umbau auf dem Grundstück Bruckwiesenstraße 6 in Bad Ditzenbach
- Anlegung eines Stellplatzes auf dem Grundstück Ulrich-Schiegg-Straße 3 in Gosbach

8.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß nach einer Mitteilung des Amtes für Flurneuordnung und Landentwicklung Kirchheim unter Teck die Gemeinde einen Zuschuß für eine geplante **Feldwegeausbaumaßnahme in Auendorf** erhalten wird. Die hierfür zuständige Feldwegebaukommission des Flurbereinigungsamtes hatte unter den von der Gemeinde angemeldeten vier Ausbaumaßnahmen die oberste Priorität für den Feldweg in Verlängerung der Kirchstraße in Auendorf in Richtung Obere Autenwang (Markungsgrenze Gruibingen) festgelegt. Dieser Feldweg soll auf einer Länge von 800 m in HGT-Bauweise ausgebaut werden. Zu dem förderfähigen Kostenaufwand von 96.000,00 DM erhält die Gemeinde einen Landeszuschuß mit 60 % = 57.000,00 DM.

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für die Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung an das Ingenieurbüro Bartsch, Heubach.



Der Bürgermeister berichtete auch über den Stand der Klagen verschiedener Gemeinden vor dem Staatsgerichtshof des Landes Baden-Württemberg zur **Asylbewerberunterbringung** und dem in Kürze in Kraft tretenden Gesetz, das eine teilweise Umstellung der Sozialhilfe für Asylbewerber auf Sachleistungen vorsieht. Asylbewerber sollen dann noch ein monatliches Taschengeld von 70,00 DM erhalten.

Aus der vorliegenden **Bilanz des Energieeinsparungskonzeptes** ergibt sich, daß die vom Gemeinderat beschlossenen Investitionen mit 7.092,40 DM noch günstiger als geplant abgewickelt werden konnten. Nach der Abrechnung der Energiekosten im Jahr 1992 hat sich bereits eine tatsächliche Einsparung von 8.441,56 DM ergeben. Die Maßnahmen haben sich damit bereits innerhalb eines Jahre amortisiert. Der Antrag des Jugendraums Bad Ditzgenbach e.V. zur **Anlegung einer Grillstelle und Aufstellung einer Gerätehütte am FSV-Sportplatz in den Badwiesen** wurde nach einem entsprechenden Antrag aus der Mitte des Gemeinderates zurückgestellt und eine Beratung und Beschlußfassung hierzu vertagt.

Der Bürgermeister gab noch bekannt, daß das Straßenbauamt inzwischen den Auftrag zur Lieferung und **Montage eines Geländers an der Ditzgenbacher Straße in Auendorf** erteilt habe.

Der Auftrag wurde nach einer beschränkten Ausschreibung an die Firma Buck, Geislingen, zum Angebotspreis von 12.725,90 DM vergeben.

9.)

Der Bürgermeister gab weiter bekannt, daß der Gemeinderat in der Sitzung am 27. Mai 1993 im nicht-öffentlichen Teil je einem Tauschvertrag zur geplanten Erweiterung des Gewerbegebiets Hofweiher-Sänder in Gosbach und zum geplanten Geh- und Radweg nach Auendorf zugestimmt hat. Der Gemeinderat hat auch beschlossen, am 09. Oktober 1993 eine Klausurtagung durchzuführen.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit einzelnen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet bereits am kommenden Donnerstag, dem 24. Juni 1993, statt.

Die erste Sitzung des Gemeinderats nach der sitzungsfreien Sommerpause ist am Donnerstag, dem 19. August 1993, vorgesehen.

Feststellung der Jahresrechnung 1992 und öffentliche Bekanntmachung der Auslegung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 1992 ist abgeschlossen und wurde vom Gemeinderat am 17.06.1993 festgestellt.

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1992

- in DM -

	VERWALTUNGS- HAUSHALT SBT.1	VERMÖGENS- HAUSHALT SBT.2	GESAMTHAUSHALT SACHB. TEIL 1+2
1. SOLL-EINNAHMEN	7.341.260,12	3.987.212,74	11.328.472,86
2. NEUE HAUSHALTSEINNAHMERESTE	0,00	0,00	0,00
3. ZWISCHENSUMME	7.341.260,12	3.987.212,74	11.328.472,86
4. AB: HAUSHALTSEINNAHMERESTE VOM VORJAHR	0,00	0,00	0,00
5. BEREINIGTE SOLL-EINNAHMEN	7.341.260,12	3.987.212,74	11.328.472,86
6. SOLL-AUSGABEN	7.401.677,34	3.880.515,63	11.282.192,97
7. NEUE HAUSHALTAUSGABERESTE	0,00	592.111,99	592.111,99
8. ZWISCHENSUMME	7.401.677,34	4.472.627,62	11.874.304,96
9. AB: HAUSHALTAUSGABERESTE VOM VORJAHR	60.417,22	485.414,88	545.832,10
10. BEREINIGTE SOLL-AUSGABEN	7.341.260,12	3.987.212,74	11.328.472,86
11. DIFFERENZ 10./,5 (FEHLBETRAG)	0,00	0,00	0,00

Stand der Vermögensbestände und Schulden auf 31.12.1992:

Gewährung von Darlehen	49.400,00 DM
Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmen	6.100,00 DM
Geldanlagen	200.000,00 DM
Allgemeine Rücklage	1.207.602,20 DM
Kredite	2.004.537,57 DM

Gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung liegt die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht an sieben Tagen,

von Montag, dem 28.06.1993, bis Dienstag, dem 06.07.1993,

je einschließlich auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Zimmer 7, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzgenbach, 24.06.1993

Bürgermeisteramt
gez. Ueding



Aus dem Jahresabschluß 1992:

1.) Zuschußbedarf und Kostendeckung der Einrichtungen der Gemeinde

Ab-schnitt	Einrichtung	Zuschuß- bedarf 1992 DM	Kosten- deckung 1992 %	Zuschuß- bedarf 1991 DM	Kosten- deckung 1991 %
1300	Feuerwehr	143.384,61	26,85	151.137,86	25,14
2110 2111	Grundschulen	202.398,30	3,46	176.280,43	3,88
4620 4621	Kindergärten	376.642,53	25,90	287.626,39	26,24
5610	Turnhalle Gosbach	114.504,69	10,97	104.742,71	17,49
5800	Park- u. Gartenanlagen	117.028,29	0,00	111.511,16	0,00
6300	Gemeindestraßen	124.638,60	19,16	109.914,06	18,43
7000	Abwasserbeseitigung	116.534,17	80,09	24.727,05	94,91
7500	Bestattungswesen	28.209,02	63,69	34.102,07	55,55
7810 7820	Zuchttierhaltung	15.841,07	15,93	15.154,50	16,52
7900	Fremdenverkehr	229.389,45	43,19	234.622,92	43,74
8550	Gemeindewald	56.147,31	66,96	-369,79	100,36

2.) Vermögensübersicht 1992

Aufgabenbereich	Stand zu Beginn des HJ DM	Zugang DM	Abgang DM	Stand am Ende des HJ DM
Feuerwehrhaus	1.358.290	0	36.016	1.322.274
Kindergärten				
Bad Ditzgenbach	926.089	67.612	21.403	972.298
Auendorf	69.230	1.923	1.820	69.333
Anteil Gosbach	327.872	63.705	10.246	381.331
Turnhalle Gosbach	666.732	3.260	23.627	646.365
Abwasserbeseitigung Kanalnetz	6.173.059	596.057	158.720	6.610.396
Bestattungswesen	203.431	0	9.618	193.813
Bauhof	686.041	14.555	52.069	648.527
Haus des Gastes	1.943.184	22.652	55.206	1.910.630



Der Landkreis informiert:

Haushaltsplan 1993

Seit Jahren ist die Kreiskämmerei des Landkreises Göttingen bemüht, den Bürgern im Landkreis Informationen zum Haushaltsplan zu geben:

Vor der Verabschiedung des Haushaltsplans besteht die Möglichkeit, Fragen zum Entwurf zu stellen. Nach der Verabschiedung wird eine Informationsschrift aufgelegt. So auch für den Haushaltsplan 1993, der vom Kreistag am 29. Januar 1993 verabschiedet wurde und dessen Gesetzmäßigkeit das Regierungspräsidium Stuttgart am 16. März 1993 bestätigt hat.

Das Volumen des Haushaltsplans 1993 umfaßt mit den beiden Kreiskrankenhäusern rund 578 Mio. DM. Mit diesem Haushaltsplan werden Voraussetzungen für bedeutende Investitionen geschaffen. Des weiteren ist er die Grundlage, daß die Schulen des Landkreises, die Kreiskrankenhäuser und auch die Verwaltung ihren Dienst für die Bürger erfüllen können.

Der Rotstift mußte an vielen Stellen angesetzt werden. Die erzielten Einsparungen reichten allerdings nicht aus, um den Haushaltsplan auszugleichen. Die Folge war die Anhebung der Kreisumlage von 20,0 v.H. auf 22,5 v.H.

Im investiven Bereich werden daher im wesentlichen nur begonnene Maßnahmen, wie der Erweiterungsbau des Landratsamts Göttingen, die Landratsamt Nebenstelle in Geislingen, das Schloß Filseck sowie Maßnahmen im Bereich der Abfallwirtschaft, fortgeführt.

Mehr über die vielfältigen Aufgaben des Landkreises Göttingen erfahren Sie in der Informationsbroschüre zum Haushaltsplan 1993, die bei allen Bürgermeisterämtern, Bezirksamtern und Ortschaftsverwaltungen im Landkreis Göttingen sowie bei der Pforte im Landratsamt aufliegt. Die Broschüre kann auch direkt bei der Kreiskämmerei, Lorcher Straße 6, 7320 Göttingen (Telefon 07161/202221) angefordert werden.

Landkreis Göttingen - Kreiskämmerei -

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg informiert, berät, gibt Auskunft über

- Renten ● Heilmaßnahmen ● Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung ● Versicherungsfragen

am Dienstag, dem 29. Juni 1993,
von 14.00 bis 15.30 Uhr

in der Verwaltungsaußenstelle Auendorf

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!

An alle Hundebesitzer

Bitte achten Sie auf Ihre Hunde beim Ausführen in der freien Landschaft!

Damit Schafe und Kühe durch freilaufende Hunde nicht verunsichert werden.

Grundschule Bad Ditzenbach

Bei bestem Wettkampfwetter konnten wir am vergangenen Freitag unsere diesjährigen Bundesjugendspiele durchführen. Aber nicht nur das Wetter stimmte, ein herzliches Dankeschön sagen möchte ich auch unseren Eltern, die nicht nur bestens als Kampfrichter agierten, sondern ebenfalls für unser leibliches Wohl sorgten. So konnten sich unsere jungen Athleten frisch gestärkt beim Sackhüpfen bzw. beim Eierlauf an unkonventionelleren Disziplinen erproben. Auch ein alternativer Prominentenwettbewerb (Gummistiefelweitwurf, Sackkarrenschieben...), an dem unter anderen auch Herr Sturm teilnahm, trug seinen Teil zur guten Stimmung bei.

Nachdem die Punkte auf dem Platz ausgewertet waren, konnten folgende Spitzensportler mit einer Ehrenurkunde vermeldet werden:

Klasse 1: Hannah Schlumberger 1018 Punkte

Klasse 2a: Angela Eckert 1039 P., Christian Fabi 1622 P.

Klasse 2b: Jasmin Herrmann 1243 P., Tobias Kneer 1354 P., Holger Zelzer 1287 P.

Klasse 3: Caroline Mayer 1317 P., Metin Görkem 1472 P., Can Polat Selcuk 1461 P.

Klasse 4: Nathalie Stegmaier 1497 P., Mattias Diebold 1917 P., Matthias Stadler 1816 P., Daniel Petzkosky 1755 P.

Als Schulsieger (bester Jahrgangssieger im Tabellenvergleich) darf ich an dieser Stelle noch einmal Christian Fabi gratulieren. Nicht zuletzt gilt unser Dank auch der Gemeinde, die wieder durch einen hervorragend präparierten Platz und durch die bereitgestellte Sprechanlage, Sitzgelegenheiten und das Toilettenhäuschen für die optimalen Bahnenbedingungen sorgte.

Bevor ich Ihnen allen recht erholsame Sommerferien wünsche, lassen Sie mich noch einmal unserem tatkräftigen Elternbeirat danken, der unter dem Elternbeiratsvorsitzenden Uwe Frey während des Schuljahres ein reges Engagement zeigte. Ganz besonders möchte ich mich auch bei Frau Stegmaier für die geleistete Arbeit bedanken, die sie jahrelang als Kassiererin an unserer Schule einbrachte.

Mit freundlichen Grüßen

Ottmar Dörrer, Schulleiter

Grundschule Gosbach

Rückblick Wilhelma

Am Mittwoch, 16.06.93, machte die ganze Schule ihren diesjährigen Jahresausflug in die Wilhelma nach Stuttgart. Bei sehr schönem Wetter waren die großen, neu angelegten Freigehege ein besonders beliebter Treffpunkt, allen voran die Eisbären, die spielend im Wasser herumtollten. Nebenbei konnte eine Biber Mutter mit Jungen im abgedunkelten Raum hinter Glas beobachtet werden. Eine große Attraktion war die Fütterung der Seelöwen und des See-Elefanten, der sich zu guter Letzt auch noch ins Wasser plagte.

Am frühen Nachmittag brachte uns der Bus dann raus aus der Stadt zum See ans "Bärenschlößle". Dort wurde gegrillt und in schöner Umgebung ausgiebig gespielt.

Gegen 16.30 Uhr kamen wir, nach fröhlichem Gesang während der Busfahrt, wieder zu Hause in Gosbach an.

Dieser Tag wird uns sicher in guter Erinnerung bleiben.

Rückblick Sommerfest

Am Sonntag, 20. Juni 93, fand in unserem schönen Pausenhof unser traditionelles Sommerfest statt.

Doch zuerst sah es gar nicht gut aus: Ein wolkenbruchartiger Platzregen ließ alle Hoffnungen auf ein Fest im Freien plötzlich schwinden. Erst nach einer Stunde schien Petrus ein Einsehen zu haben und die Wolkendecke löste sich nach und nach auf, so daß das gesamte Programm, bei plötzlich sehr angenehmem Sommerwetter, abgehalten werden konnte. Unsere Kinder begeisterten das Publikum mit folgenden Beiträgen:

Kl. 1: ABC-Lied

Kl. 2: Bewegungslied "Sommerfest auf der Wiese"

Kl. 3: Gedichte und eine "Mini-Playback-Show"

Kl. 4: Sketch mit Clowns

Die Sport-AG führte einen temperamentvollen Mitmach-Tanz auf.

Anschließend wurde Frau Bettina Schweizer offiziell von der Schule verabschiedet. Der Schulleiter, Herr Stang, dankte ihr für die sehr gute Arbeit mit den Kindern und ihr mitreißendes Engagement bei vielen außerunterrichtlichen Tätigkeiten, vor allem mit der von ihr aufgebauten Sport-AG.

Mit den besten Wünschen für ihre familiäre Zukunft bekam Frau Schweizer eine schöne Topfpflanze überreicht.

Das Fest nahm seinen Fortlauf mit der Eröffnung der Spielstraße, Kaffee und Kuchen und stimmungsvoller Begleitung des Musikvereins Gosbach, für dessen bereichernde Mitwirkung an dieser Stelle herzlich gedankt sei. Nun wurden Sonnenschilder bedruckt, Gipsmasken hergestellt, auf die Torwand geschossen oder sein Glück an der Wurfbude versucht.



Ein bunt gemischtes Programm entsprang der Verkleidungsecke, die gekonnt die Kinder präsentierte.

Mit einer Zugabe aus dem Programm der "Mini-Playback-Show" und einem Mitsing-Lied von Frau Schmauz wurde zum Endpunkt, dem Luftballonstart, übergeleitet.

Fast 100 bunte Luftballons zogen dann gegen 17.30 Uhr in den nunmehr blauen Himmel gen Süden ab. Wir freuen uns schon jetzt auf die Rückmeldungen.

Die gemütliche Runde blieb dann noch bis 20.30 Uhr beisammen und genoß den warmen Abend in unserer Gemeinschaft.

Allen Lehrkräften, den Elternbeiräten und helfenden Eltern sei herzlich, im Namen der Kinder, für ihr tolles Engagement gedankt, das so ein Fest erst möglich macht.

Familiengottesdienst am Sonntag, 27.06.93

Am kommenden Sonntag gestalten Schulkinder den Familiengottesdienst mit. Hierzu sind besonders alle Familien eingeladen. Den musikalischen Rahmen setzt die Gitarrengruppe.

gez.: Stang, Rektor

Blick in die Realschule

Toller Erfolg der Fußballmannschaft

Auch in diesem Jahr nahm die RS mit ihrer jüngeren Fußballmannschaft am Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" teil. In der Vorrunde traf sie auf die Realschulen Ebersbach, Süßen und Geislingen. Nach sehr fairen Spielen konnte man sich als Gruppenzweiter für die Endrunde auf Kreisebene qualifizieren. Dort waren dann Michelberg-, Hohenstaufengymnasium und die RS Süßen die Gegner. Dank einer tollen Leistungssteigerung gelang die große Überraschung. Nach hervorragenden Spielen ging die RS Deggingen ungeschlagen als Sieger aus diesem Turnier hervor und errang zum ersten Mal seit Bestehen unserer Schule im Bereich Fußball einen Kreismeistertitel. Mit diesem Erfolg verbunden war auch die Qualifikation auf Oberschulamtsebene für diesen Wettbewerb (die besten 16 Mannschaften des Oberschulamtes Stuttgart).

Dort traf man in Nürtingen auf die hiesige Mörikeschule und die Realschule Mutlangen. In beiden Schulen zeigte die Mannschaft eine tolle Kampfmentalität und erzielte nach Rückständen jeweils in der Schlussminute noch den Ausgleich. Einmal konnten wir hierbei unseren Torwart (!) als glücklichen Torschützen feiern. Ein Unentschieden im Spiel der beiden anderen Mannschaften hätte zum Gruppensieg der Realschule ausgereicht. Zu unserem Bedauern gelang den Nürtingern in der letzten Spielminute noch der Siegtreffer, so daß wir als Gruppenzweiter ausscheiden mußten. Aber auch dies ist als großer Erfolg anzusehen, trafen wir doch in den letzten beiden Turnieren jeweils auf Mannschaften, die mehrere Auswahlspieler in ihren Reihen hatten. Dies machten unsere Schüler durch eine geschlossene Mannschaftsleistung mehr als wett.

Auch ist das vorbildliche Verhalten der Jungen angenehm aufgefallen. Als kleiner Lohn für ihren Einsatz fuhr die Mannschaft nach Degerloch und konnte den Abstiegskampf der Stuttgarter Kickers gegen Rostock hautnah miterleben.

Zu erwähnen bleibt noch die Bereitschaft von Kollegen und Eltern, auf Grund fehlender Mittel sich als Fahrer zur Verfügung zu stellen, obwohl kein ausreichender Versicherungsschutz geboten werden kann.

Unsere Mannschaft: Franz Capo, Taifon Cömlek, Timo Deppert, Gürkan Görmus, Guido Giuliano, Florian Hoffmann, Ozan Kizilboga, Daniel Krücker, Benjamin Maurer, Christian Scheutle, Klaus Gerstenlauer.

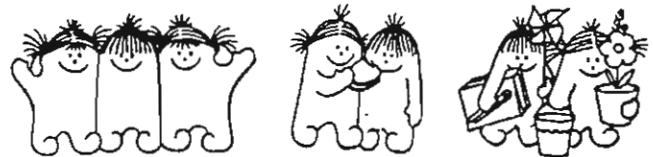
Einweihungsfest im Kindergarten Gosbach

Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich am letzten Samstag alle Gäste, Eltern und Kinder von den gelungenen neuen Räumen überzeugen. Zu Beginn segnete Herr Pfarrer Zuparić die neue 3. Gruppe, Ansprachen von Herrn Bürgermeister Ueding und Herrn Architekt Strasser folgten. Untermalt wurde das Ganze mit Vorführungen der Kindergartenkinder, die Gedichte, Tänze und Lieder vortrugen. Sämtliche Getränke, Wecken und

Brezeln wurden von unserem Träger der kath. Kirchengemeinde gestiftet, der Kuchen wurde wie jedes Jahr von unseren Müttern gebacken. Während des Nachmittags konnte jeder den ganzen Kindergarten besichtigen und die neuen, bunt eingerichteten Räume bestaunen. Dank des schönen Wetters war es ein rundum gelungenes Fest, das Einnahmen von 1.000 DM erbrachte. Dafür können wieder neue Spielsachen für die Kinder gekauft werden.

Hiermit sei allen Helfern und Spendern ein herzliches Dankeschön gesagt.

Es freuen sich die Erzieherinnen und die Kinder



Auendorfer Kiga-Nachrichten

Am Freitagnachmittag, 25.06.93, ab 16.00 Uhr, ist Clownfest, wir laden "groß und klein" auf den Gemeindespielplatz ein.

Für Eltern und Verwandte erklingt dann unser Lied, bringt Freunde, Bekannte und gute Laune mit!

Interessierte Gäste, sowie zukünftige Kindergartenkinder mit ihren Eltern sind herzlich willkommen.

Unkostenbeitrag für unseren Clown Mimo 1,- DM pro Zuschauer!!!

Bei schlechtem Wetter findet das Fest im Gemeindezentrum statt.

Gemeindebücherei Deggingen



Die Gemeindebücherei Deggingen ist während der Sommerferien von Montag, dem 19. Juli, bis einschließlich Freitag, dem 6. August 1993, geschlossen.

Letzter Ausleihtag vor den Ferien ist Freitag, der 16. Juli, erster danach ist Montag, der 9. August.

Außerdem sind die Dienstagvormittage am 6. und 13. Juli und am 10. August geschlossen.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 26.06., 12.00 Uhr, bis So., 27.06., 22.00 Uhr:
Dr. Röll, Wiesensteig, Telefon 07335/5022

Sprechstunde in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 26.06. bis 02.07.93: Apotheke Deggingen



Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 26./27.06.93:
Schwester Elli Böhringer

Anrufbeantworter, Telefon 07334/8989,
wird 2 x täglich abgehört.



Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan - St. Magnus

So. 27.06.: Andreas S. - Simone - Markus Rees - Daniel - Andreas B. - Marc - Bernadette - Heike
Di. 29.06.: Andreas S. - Paolo - Daniel - Andreas B.



Bei der Kollekte am vergangenen Samstag und Sonntag in St. Magnus für die Kirchturmrenovierung wurden DM 511,24 gespendet. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.

Am kommenden Dienstag, 29.06., 19.45 Uhr ist im Konferenzzimmer des Pfarrhauses von St. Magnus Kirchengeräteversammlung.

Die Tagesordnungspunkte "Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes für 1993" sind öffentlich.

Miteinander teilen - gemeinsam handeln

Im Monat Juli soll der Einsatz in Südafrika für die Menschenrechte unterstützt werden. Im von Gewalt und Gegengewalt bestimmten Klima in Südafrika setzt sich die Kommission des "Unabhängigen Ausschusses für Untersuchung von Gewaltakten" für die Achtung und Wiederherstellung der Menschenrechte ein.

Misereor und Brot für die Welt bitten um Ihren Beitrag zur Finanzierung der laufenden Kosten für die Weiterführung der Menschenrechtsarbeit am Herz-Jesu-Freitag, 02.07. (in St. Laurentius am Di. 29.06.)

Familiengottesdienste am Sonntag, 27.06., in St. Magnus und St. Laurentius

Wir freuen uns alle, daß jetzt die Ferien beginnen. Wir sind eben Menschen, die Zeit brauchen, einmal abzuschalten, etwas anderes zu tun, richtig auszuholen. Das ist menschlich. Wir sind keine Maschinen, die immer laufen können. Wir wollen noch einmal an das vergangene Schuljahr denken. Gleichzeitig wollen wir uns überlegen, was uns die Ferien bringen können, was sie uns bringen sollen.

Das Thema des Gottesdienstes lautet: **Füreinander Zeit haben.**

Herzliche Einladung insbesondere an alle unsere Familien mit ihren Kindern.

Sie wollen heiraten - wir laden Sie ein

zu den am Sa. 26.06. in Geislingen-Eybach und am Sa. 28.08. in Donzdorf

stattfindenden Ehevorbereitungsseminaren. Ihre Anmeldung richten Sie an das Kath. Kreisbildungswerk, Ziegelstraße 14, 7320 Göppingen. Näheres erfahren Sie auch im Pfarrbüro.

Am Freitag, 02.07., feiern wir das Fest "Mariä Heimsuchung". Aus diesem Anlaß laden wir Sie im Namen des Veranstalters ganz herzlich zu einer Wallfahrt nach Blaubeuren am Samstag, 03.07. ein. Herr Weihbischof Bernhard Rieger wird um 9.00 Uhr in der Stadthalle die Eucharistiefeier halten.

Beachten Sie das entsprechende Plakat in der Kirche bzw. im Schaukasten.

Öffnungszeiten

St. Laurentius: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr

St. Magnus: Montag 8.30 - 11.30 Uhr und Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Ob Sie wegfahren oder daheimbleiben, wir hoffen, daß Sie in den kommenden Wochen auch ein wenig zur Ruhe kommen und zu sich selber finden. Das tut Ihnen nicht nur gut, auch Gott findet dann leichter Zugang zu Ihnen.

Gute Tage wünschen Ihnen

Ihre Seelsorger mit allen Mitarbeitern.



Am Donnerstag, dem 24. Juni 1993, treffen wir uns letztmals vor der Sommerpause zu einem gemütlichen Beisammensein.

Bitte bringt Turnschuhe, Tischtennisschläger und etwas zum Grillen mit. Für Getränke ist gesorgt.

Kirchliche Mitteilungen



Ökumenische Nachrichten

Am Mittwoch, 30. Juni, findet um 19.30 Uhr in der alten Dorfkirche Bad Ditzenbach eine ökumenische Andacht statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Katholische Kirchengemeinde

ST. LAURENTIUS, Hauptstr. 11 Bad Ditzenbach mit Auendorf

Pfarrer J. Zuparić u. Pfarrbüro
Pfr. i.R. E. Scheel
Pfarrbüro Gosbach
Fax

07334/4254
07335/7388
07335/5743
07334/21102

Gottesdienst-Ordnung

ST. LAURENTIUS

Samstag, 26. Juni

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Wendelin und Emilie Bucher)



Sonntag, 27. Juni

9.00 Uhr **Familiengottesdienst**
mitgestaltet von der Grundschule
und dem Kirchenchor

Dienstag, 29. Juni - Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

18.00 Uhr Festtagsmesse (Maria Lang)

Opfer für eine Missionspatenschaft

Mittwoch, 30. Juni

19.30 Uhr ökum. Abendgebet in der alten Dorfkirche

Samstag, 3. Juli

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in St. Magnus

ST. MAGNUS

Samstag, 26. Juni

15.00 Uhr Tauffeier

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in St. Laurentius

Sonntag, 27. Juni

10.15 Uhr **Familiengottesdienst**

mitgestaltet von der Grundschule und der Gitarrengruppe

Dienstag, 29. Juni - Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

18.00 Uhr Festtagsmesse (Franz Rink u. verst. Angehörige)

19.45 Uhr KGR-Sitzung im Konferenzzimmer

Mittwoch, 30. Juni

14.00 Uhr Zusammenkunft der Senioren im Josefsheim

"Der Kindergarten kommt zu Besuch"

Freitag, 2. Juli - Mariä Heimsuchung - Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Abendmesse (Edmund Bosch)

Opfer für eine Missionspatenschaft

Samstag, 3. Juli - Hl. Thomas, Apostel

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (verstorbene Eltern und Großeltern)



Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach
Beginn: 19.00 Uhr

Senioren-gemeinschaft Gosbach

Altersbedingte Gesundheitsstörungen

Zum Beginn des Seniorentreffens am Mittwoch letzter Woche feierte Pfarrer Zuparić in der Josefskapelle mit den zahlreichen Besuchern die Eucharistie. Die 1733 erbaute schmucke Kapelle neben der Autobahn wurde vor einigen Wochen von Verwandten des Ortsgeistlichen im Innern renoviert und wirkt jetzt mit der frischen Farbe besonders freundlich und einladend.

Im Josefsheim sprach nach dem Gottesdienst Dr. med. Gerhard Wittmann, Bad Ditzenbach, zum Thema "Altersbedingte Gesundheitsstörungen". Seine Ausführungen über Herz- und Kreislaufstörungen sowie Störungen des Bewegungsapparates veranschaulichte er mit vielen Dias. Herz- und Kreislaufkrankungen stünden bei älteren Menschen an erster Stelle und stellen auch die häufigste Todesursache dar. Dr. Wittmann führte aus, daß arteriosklerotische Veränderungen besonders der Gehirn- und Beinarterien sowie der Koronararterien zu einer erhöhten Thrombosegefahr führen oder den Herzinfarkt als Folge haben. Als Risikofaktoren für Arteriosklerose nannte der Mediziner u. a. Fettstoffwechselstörungen, das Zigarettenrauchen, Blutdruck und Übergewicht. Besonders wichtig sei auch im Alter die körperliche Bewegung, die das Herz, die Gefäße und die Muskulatur trainiere und das Allgemeinbefinden hebe.

Unter den Erkrankungen des Bewegungsapparates nannte Dr. Wittmann als erstes die Osteoporose. Mit zunehmendem Alter werde das Knochengewebe durch Entkalkung immer brüchiger, es wachse die Bereitschaft zu Frakturen. Bei Frauen sei der Verlust der Knochensubstanz im Alter größer als bei Männern. - Ein häufiges Leiden im Alter sei die Arthrose, ein altersmäßig bedingter Verschleiß im Gelenkknorpel sowie Formveränderung der Knochen. Der Mediziner empfahl Gelenk- und Wirbelsäulekranken u. a. körperliche Bewegung, gutes Schuhwerk (keine hohen Absätze), die richtige Matratze (einteilig, nicht zu hart). - Im Namen aller anwesenden Senioren dankte Pfarrer Zuparić dem Referenten für diese interessanten und lehrreichen Ausführungen.

Paul Nagel

Der Kindergarten kommt

Zu unserem nächsten Treffen im Josefsheim am Mittwoch, 30. Juni, laden wir hiermit alle Frauen und Männer unserer Gesamtgemeinde ganz herzlich ein. Die Mädchen und Jungen des Gosbacher Kindergartens wollen uns mit ihrem Singen und Spielen die Freude bereiten.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch: (27.06. - 03.07.)

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Luksa 19, 10

Kirchliche Veranstaltungen

Samstag, 26. Juni

11.00 Uhr Trauung von Pfarrer Friedrich Held mit Gerda-Mari-
anne geb. Hörsch, z. Zt. in Lonsee-Radelstetten (Pfr. i.R.
Scheufele)

14.00 Uhr Trauung von Oliver Scheiber und Silke geb. Maul
anschließend Taufe von Patrick und Melissa Scheiber (Pfr.
Rieker)

Sonntag, 27. Juni

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Markus Doll, Talstr. 15
und

Jonas Fischer aus Wiesensteig, Schöntalweg 3
Die Kinder der Kinderkirche nehmen an dem Gottesdienst teil.

Dienstag, 29. Juni

19.00 Uhr Üben der Jungbläser
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 30. Juni

15.00 - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Als Vorschau:

18. Auendorfer Sommerfest, 3. und 4. Juli 1993

Ladbrief

Ihr liebe Leit,

bald isch's so weit!

Om's Nomgucka send dia Wocha v'rganga.

Bloß no a kloiner Rescht

bis zum diesjäh'r'ga Sommerfescht.

D'r Ausschuß trifft sich unentwegt;

ma plant ond sitz ond iberlegt:

Wer isch für dees, wer isch für sell zuastendig?

De meischte wissat schau:

"Des isch mei G'schäft! Sell macht mei Frau!"

Ond dees?

"No zua! Wenn's näamad macht, no macht's mei Bua!"

So schnell goht dees. Ma sott's kaum dengga;

's ganz Derfle duat sich fascht verenga.

So wird - ganz insgeheim - a Dorffescht vorbereitet.

An alles isch do 'dacht:

Oos alle dabei leitet, daß mancher Drüableng wieder lacht.

Musik zor Onderhaldong, Rhythmus zom flotta Gang,

a Veschp'r für hongrige Mäga ond henderher Gesang.

Jetzt hoff'e bloß, daß jeder hot verstanda:

Was siebzeh Johr en guade Hend,

wird au's achtzehn Mol pfäägt wia's oigene Kend.

Für d'Onderhaldong - koi Gefahr!

's Programm isch so, wia's emmer war.

Am dritta ond am vierta Juli, liebe Leit,

do isch des Fescht, des alle freit.

Vielleicht no ois - zur Orientierung!

Wer z'airscht Mol kommt, mit oder ohne Waga,

fend ooser Dorf. I mecht so saga:

A bißle abseits vom obero Filstal.

Do hosch koi and'ra Wahl!

Do mo's noch Geppenga na, noch Ditzabach virre,,

noch Geislenga nei, noch Wiesastoig hendre

ond noch Gruibenga nom goht!

Eigentlich leicht zom Fenda.

Auf Wiede'rsäah do hendal

Euer

gemischter Chor Schützengesellschaft Ev. Kirchengemeinde
gez. Walter Rösch gez. Heinz Späth gez. Reinhard Rieker

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist." (Lukas 19, Vers 10)

Sonntag, 27. Juni

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bischoff)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Im Anschluß an den Kindergottesdienst wird zu einem **Kinder-**
kirchfestle im alten Steinbruch Bad Ditzenbach eingeladen.

Wir bitten die Eltern für ihre Kinder und für sich etwas zum
Grillen mitzubringen. Für Getränke ist gesorgt.

Mittwoch, 30. Juni

9.00 Uhr Schuljahresschluß-Gottesdienst der Grundschule
Reichenbach (kath. Kirche Reichenbach)

19.30 Uhr Ökumenische Andacht in der alten Dorfkirche Bad
Ditzenbach

Donnerstag, 1. Juli

9.30 Uhr Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls (Martini-
nusheim)

11.00 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzenbach

Freitag, 2. Juli

14.30 Uhr Seniorennachmittag (Gemeindehaus)

Thema: Impressionen vom Kirchentag in München (Pfr. Bi-
schoff)



Sonntag, 4. Juli

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

Hinweis:

Während der Ferien findet kein Kindergottesdienst statt. Der nächste Kindergottesdienst wird im Mitteilungsblatt angekündigt werden.

**Neuapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45**



Sonntag, 27. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen durch Bischof Günter Eckhardt

15.00 Uhr Gottesdienst in Wiesensteig

Mittwoch, 30. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

**Jehovas Zeugen
Versammlung Laichingen e.V.
Königreichssaal, Gartenstraße 22**

Donnerstag, 24. Juni

19.30 Uhr "Woher wissen wir, daß die Heidenzeiten 1914 endeten?"

20.20 Uhr "Statt unfruchtbare Debatten zu führen, gab der Apostel Petrus seinen Mitchristen den Rat, loyal den Dienst fortzusetzen und durch einen christlichen Wandel verleumderische Bemerkungen zu widerlegen."

Sonntag, 27. Juni

9.30 Uhr "In all unseren Drangsalen Trost finden."

10.30 Uhr "Befreiung bei der Offenbarung Jesu Christi."

Dienstag, 29. Juni

19.15 Uhr "Christi triumphaler Einzug in Jerusalem."

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 24.06., 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung "Gosbach"

Freitag, 25.06., 20.00 Uhr: Tanz- und Unterhaltungsabend mit den HILTENBURGMUSIKANTEN

Die Musikanten laden an diesem Abend ein zum Schunkeln und Tanzen.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Kurgastkarte, 5,00 DM ohne Kurgastkarte

Samstag, 26.06., 14.30 - 17.00 Uhr: Sticken im Trend der Zeit - Sticken in der Freizeit

Werkstatt für Entfaltung und Gestaltung. Verschiedene Sticktchniken werden ausgeführt: Ajourstickerei - Hardanger Stickerei - Schattenstickerei usw.

Unkostenbeitrag: 8,00 DM

Bitte im Verkehrsamt anmelden!

KANDELTREFF IN GOSBACH

Beginn: 15.00 Uhr

ab 16.00 Uhr werden Sie zünftig unterhalten vom Musikverein Gosbach

ab 20.00 Uhr "Eddi und seine Freunde"

Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es wird auch wieder die bekannte Kandelmur angeboten!

Montag, 28.06., 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung "Kreuzkapelle"

Dienstag, 29.06., 13.00 Uhr:

Ausflugsfahrt zur "Universitätsstadt Tübingen"

Donnerstag, 01.07., 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung "Schonterhöhe - Berneck"

Samstag, 03.07., 15.00 Uhr:

Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung

Mit Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin. Anschließend gemütliche Einkehr.

Treffpunkt: Vor dem kath. Pfarrhaus, Bad Ditzenbach, Hauptstraße.

Samstag, 03.07./Sonntag, 04.07.:

AUENDORFER SOMMERFEST

Vereinsmitteilungen



**Schützengesellschaft e.V.
Auendorf**



Einladung zum Auendorfer Sommerfest

Liebe Freunde und Gönner der Auendorfer Schützen, am 3./4. Juli feiern wir zusammen mit der evang. Kirchengemeinde und dem Gem. Chor unser 18. Auendorfer Sommerfest. Dazu wollen wir alle recht herzlich einladen!

Beginn: Samstag, 03.07., ab 18.00 Uhr

Ende: Sonntag, 04.07., so gegen später

Es würde uns freuen, wenn recht viele Gäste uns besuchen würden!

Der Vorstand

**Gemischter Chor
Auendorf**



Auendorfer Sommerfest

Am Samstag und Sonntag, dem 3. und 4. Juli, lädt Auendorf zu seinem 18. Sommerfest ein.

Wir alle hoffen, daß bis dahin die Sonne lacht. Sollte es dennoch regnen, bietet das Festzelt unseren Gästen Schutz.

Auf Ihren Besuch freuen sich der Gemischte Chor, die Schützengesellschaft und die evangelische Kirchengemeinde Auendorf.

Der Vorstand

**Obst- und Gartenbauverein
Bad Ditzenbach**



Bodenuntersuchung 1993

In diesem Jahr führen die OGV des Oberen Filstales wieder eine Bodenuntersuchung durch.

Bei der Standard-Untersuchung werden der PH-Wert (Kalkgehalt), die Phosphor- und Kaliwerte ermittelt. Es wird auch empfohlen, den Boden auf Magnesium untersuchen zu lassen.

Weiter wird empfohlen: Wer einen Großteil seiner Düngung über



den Kompost ausführt, sollte auch eine Kompostprobe untersuchen lassen. Erfahrungsgemäß können die meist sehr nährstoffreichen Komposte zur Überdüngung in Gartenböden beitragen. Nach dem Ziehen der Proben werden die Probenbeutel bezeichnet, gesammelt und bei der Uni Hohenheim untersucht. Kosten der Untersuchung: Standard-Untersuchung 8,- DM, Magnesium 5,- DM.

Es ergeht hiermit an alle Vereinsmitglieder und Gartenliebhaber freundliche Aufforderung zur Beteiligung an dieser Bodenuntersuchung. Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Melden Sie sich bitte gleich an bei L. Baumann, Telefon 5131.

Einladung zur Sommertagung des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine Göppingen e.V.

Die diesjährige Sommertagung der KOV Göppingen findet am Sonntag, dem 27. Juni 1993, in UHINGEN statt.

Der Treffpunkt der Teilnehmer ist bei der Kläranlage Faurndau/Göppingen, der Beginn ist um 14.00 Uhr.

Auf dem Programm steht die Besichtigung der neuen B 10 im Bereich von UHINGEN. Das Zwischenstück der Bundesstraße 10 von Ebersbach bis Faurndau soll noch in diesem Jahr dem Verkehr übergeben werden. Beim Ausbau dieses Teilstückes waren sehr umfangreiche und schwierige Tiefbaumaßnahmen notwendig, um eine gute Streckenführung zu erreichen und die Straße harmonisch in die Umgebung einzubinden. Zu dieser Besichtigung wird uns von der Bauleitung in Plochingen eine fachliche Führung durch Herrn Hollatz angeboten.

Zum Abschluß treffen wir uns gegen 16.00 Uhr im "Saalbau" in der Bahnhofstraße in UHINGEN zu einer gemütlichen Aussprache.

Hiermit ergeht an alle Vereinsmitglieder freundliche Einladung zur Teilnahme an dieser sicherlich sehr interessanten Besichtigung. Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinssenioren

Für die Teilnehmer an der Wanderwoche im Kleinen Walsertal von Sonntag, 27.06., bis Sonntag, 04.07., hier die Abfahrtszeiten für den Omnibus:

Bad Ditzenbach, Steinigen, um 7.00 Uhr, Gosbach, B 466, um 7.05 Uhr, Bad Ditzenbach, Unterführung, um 7.10 Uhr, Deggingen, Friedhof, um 7.15 Uhr, Deggingen, Abzw. Ave Maria, um 7.20 Uhr, Reichenbach, B 466, um 7.25 Uhr, und Geislingen/St. um 7.35 Uhr.

Für Kurzentschlossene sind noch Plätze frei. Die Übernachtung ist in Privatquartieren.

Nähere Auskunft erteilt Helmut Fiedler, Auendorf, Telefon 07334/5279.

Radtour zum Steinwoolfest

Einladung zur Radtour zum Steinwoolfest nach Suppingen, ca. 60 km. Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Führung: Fam. Fuchs und Jandl.

Bei schlechtem Wetter fahren wir mit dem Pkw. Nähere Auskunft erteilt Karl Fuchs, Telefon 07335/6243. Gäste sind herzlich willkommen.

Turn- und Sportverein Gosbach



Abteilung Fußball

F-Jugend

Zum letzten Mal unter dem Namen TSV Gosbach spielt unsere F-Jugend am Sonntag, dem 27. Juni. Wir spielen in Drackenstein auf dem Sportplatz beim Schützenhaus. Spielbeginn ist um 12.30 Uhr und der Gegner ist der Staffelmanier der F-Jugend, TSV Gruibingen.

Fans sind herzlich willkommen, denn wir können noch zeigen,

daß wir der wahre Meister sind.

Abfahrt für alle Spieler ist um 12.00 Uhr bei der Turnhalle.

Der Trainer

Wichtig: Letztes Training ist am Dienstag, 29.06.93. Bitte den kompletten Dreß beim letzten Training dem Trainer abgeben.

Abteilung Tennis

Damen: Gosbach - Adelberg

1:8

Schöne Spiele beendeten die 1. Saison der Damenmannschaft. Eine starke Mannschaft hatten wir zu Gast. Den Ehrenpunkt erkämpfte sich Reni Rueß.

Mirjam, Nicole, Tina, Marga und Ramona kämpften hart in mehreren Sätzen, doch leider siegten die Gäste. In den Doppeln lieferten Ramona und Marga ein spannendes Abschlußspiel. Sie konnten sich aber leider im 3. Satz nicht ganz durchsetzen.

R.R.

Seniorinnen: TA TSG Giengen - TA TSV Gosbach

8:1

Beim letzten Auswärtsspiel waren wir in Giengen zu Gast. Trotz großer Anstrengungen der einzelnen Spielerinnen konnte nur J. Schweizer ihr Einzel gewinnen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen unseren Spielerinnen für ihren Einsatz und den reibungslosen Ablauf in unseren 5 Verbandsspielen bedanken.

Es spielten: F. Moll, B. Büttner, J. Schweizer, M. Ramminger, J. Schuler, M. Ulmer, U. Necker, K. Stehle, R. Baumann, S. Jeske.

Mannschaftsführerin Ingrid Schweizer

Bezirksliga: TA TSV Essingen - Jungsenioren

7:2



Kolpingsfamilie Gosbach

Kandeltreff am 26.06.93

In der Jugendecke der Kolpingsfamilie spielt ab 21.00 Uhr die Gruppe Crime. Bei schlechter Witterung in der Turnhalle.

Gruppe am Dienstag

Am Dienstag, dem 29.06.93, möchten wir einen Grillabend (mit Vorschlägen für alkoholfreie Longdrinks) veranstalten.

Interessenten sind immer herzlich willkommen.

01.07. - 16.08. Sommerpause

Wir treffen uns aber trotzdem jeden Dienstag um 19.30 Uhr zu einem spontanen Sommerprogramm.

Kolpingsraum

Der Jugendraum bleibt freitags bis nach den Ferien geschlossen.

Ausschußsitzung

Am Montag, dem 05.07.93, findet eine Ausschußsitzung statt. Beginn: 20.00 Uhr bei Ralf Buck, Mühlwiesenstraße 24.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Achtung!

Wir beginnen im September 1993 wieder mit einer Jugendgruppe.

Wer also Lust hat, ein Instrument zu spielen, soll sich bei Margit Stehle, Gosbach, Telefon 07335/5105, anmelden.

Breithutgilde Gosbach

Wir treffen uns am 24.06. um 19.30 Uhr in der Turnhalle zu unserem 2. Training. Bitte vollzählig erscheinen und Turnschuhe mitbringen!



Sängerbund Gosbach

Diese Woche findet unsere Singstunde bereits am Donnerstag, 24.06., um 20.00 Uhr statt. Bitte nicht vergessen!

In den nächsten Wochen wird der Jahresbeitrag 1993 abgebucht. Wer keine Abbuchungsermächtigung erteilt hat, möchte bitte seinen Beitrag in Höhe von DM 20,- auf das Konto 8227658 bei der KSK Wiesensteig überweisen.

M. Karle

Malteser Hilfsdienst

Sanitätszug Oberes Filstal



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 24. Juni, um 20.00 Uhr im MHD-Raum.
Thema: Kat-Schutz-Übung am 26. Juni.

Die Zugführung

Johannisfeier 1993

Am Donnerstag, dem 24. Juni, findet in Stuttgart unsere diesjährige Johannisfeier statt. Zusammen mit den Kameraden von der Johanniter Unfallhilfe (JUH) werden wir wieder unseres gemeinsamen Schutzpatrones gedenken und ein paar schöne Stunden zusammen verbringen. Die Feier beginnt um 18.00 Uhr und ist im Alten Schloß in Stuttgart. Eingeladen dazu sind alle aktiven Helferinnen und Helfer.

Kleidung: Dienstanzug bzw. Dienstkostüm.

Katastrophenschutzübung

Am Samstag, dem 26. Juni, ist die seit langem angekündigte Kat-Schutz-Übung des LRA Göppingen. Bei dieser Übung wird die Zusammenarbeit der einzelnen Organisationen und Fachdienste geübt. Die Übung beginnt um 9.00 Uhr MESZ. Treffpunkt ist um 6.00 Uhr MESZ unser Zugraum in Deggingen. Ende der Übung ist ca. 15.30 Uhr. Der Ablauf bzw. Übungsinhalt wird zur gegebenen Zeit bekanntgegeben. Es dürfte klar sein, daß diese Übung Pflicht für alle 8/2- und 8/1-Helfer ist. Ausrüstung: K-Anzug, Stiefel, Helm, Handschuhe und San-Tasche.

Malteser Jugend

Jugendgruppe Deggingen

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 29. Juni, um 17.15 Uhr, Treffpunkt MHD-Raum.
Thema: Sofern das Wetter mitspielt, werden wir grillen gehen. Bitte bringt dann Würstchen oder anderes Grillgut mit. Bei schlechtem Wetter: Spiele im Raum.

Die Gruppenleitung

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzgenbach

Liebe Crusader!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 30. Juni, um 17.15 Uhr im Basterraum im "Haus des Gastes".
Thema: Ferienprogramm.

Das Leitungsteam

Interessant und informativ



Europa-Union

Kreisverband Göppingen

Parteienübergreifend für Europa Fuchshuber lobt CDU, SPD und FDP

Wie wesentlich es ist, in wichtigen grundlegenden Fragen parteiübergreifend zusammenzuarbeiten, habe erneut der hinterlistige und feige Mordanschlag gegen türkische Mitbürger in Solingen gezeigt. Dies betonte der Vorsitzende des Kreisverbandes Göppingen der Europa-Union Deutschland bei dessen letzter Vorstandssitzung. Er bezeichnete das 11. Göppinger Europafest deswegen als besonderen Erfolg, weil zum ersten Mal die Europa-Union dieses Fest gemeinsam mit der CDU, der SPD und der FDP geplant und durchgeführt habe.

Der Kreisvorsitzende dankte den Kreisverbänden und den Göppinger Ortsvereinen der CDU, der SPD und der FDP für die finanzielle und personelle Unterstützung des Europafestes in der Göppinger Fußgängerzone. In vielen Gesprächen am Stand der Europa-Union hätten Vertreterinnen und Vertreter der Parteien sowie der Jungen Union, der Jungsozialisten und der Jungen Liberalen deutlich gemacht, daß das Vereinte Europa ein gemeinsames Ziel über alle Parteigrenzen hinweg darstelle. Als besonders angenehm empfand Fuchshuber die Zusammenarbeit mit der Vertreterin der CDU, Frau Hannelore Dannemann, der Vertreterin der SPD, Frau Gudrun Lessner, und der Vertreterin der FDP, Frau Annerose Fischer-Bucher. Man habe einträchtig an einem Strang gezogen und auch mit einem Euro-Quiz, zu dem alle Parteien Preise zur Verfügung gestellt hätten, eine weitere Bereicherung des Europafestes geschaffen.

Besonders würdigte der Vertreter der Europa-Union die Unterstützung des Landkreises und der Stadt Göppingen und drückte seine Hoffnung aus, daß Landrat Franz Weber bzw. Oberbürgermeister Hans Haller aus den Reihen der Kreisräte bzw. Stadträte auch in Zukunft genügend Unterstützung erhielten, um dieses seit der Einführung durch den verstorbenen ehemaligen OB Dr. König und Vorsitzenden der Europa-Union zur Tradition gewordene Fest in seinem Bestand zu sichern.

Der Kreisvorsitzende dankte abschließend noch einmal dem Festredner Staatssekretär a.D. Georg Gallus für seine engagierte und mitreißende Rede. Durch die großzügige Unterstützung des FDP-Bundestagsabgeordneten habe die Europa-Union erst die Basis für ihre erfolgreiche Arbeit im Kreis Göppingen erhalten.

Werner Fuchshuber appellierte noch einmal an alle Bürger: "Wer in unserer Gesellschaft als Mensch geachtet sein will, kann - unabhängig von Meinungsunterschieden in der Asyl- und Ausländerpolitik - niemals für Haß und Gewalt gegen ausländische Mitbürger eintreten. Ich fordere die zu oft schweigende menschlich fühlende Mehrheit unseres Volkes auf, Zivilcourage am Arbeitsplatz und an den Stammtischen zu zeigen und diejenigen zu verachten und zu isolieren, die mit ihren Reden den Nährboden legen für Taten, deren Folgen junge verführte Menschen gar nicht überblicken können".

Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Letzter Dienstabend vor der Sommerpause:

Donnerstag, den 24. Juni, um 19.30 Uhr im Wiesensteiger Dienstraum.

Die Themen:

Diensteinteilung Schülerferienprogramm 3. Juli
Bereitschaftsdienst Gruibingen 6. bis 8. August, sowie
Dorffest Gruibingen u. Burgfest Berneck 21. und 22. August

Der erste Dienstabend nach der Sommerpause findet am Donnerstag, dem 19. August, um 20.00 Uhr statt.

"10. ALB-EXTREM-Radmarathon 1993" (3. Lauf Radmarathon-Europacup-Wertung)

führt am Sonntag, 27. Juni, durch unsere Gemeinde!

Der vom MRSC Ottenbach ausgerichtete Radmarathon führt auch in diesem Jahr durch unsere Gemeinde. Dabei werden Teilnehmer aus vielen europäischen Ländern erwartet. Aufgrund der Voranmeldungen rechnen wir mit ca. 2.500 Rad-sportlern und Radsportlerinnen. Vier Strecken stehen zur Wahl:

- 170 km mit 2.800 Höhenmetern
- 210 km mit 3.200 Höhenmetern
- 260 km mit 4.400 Höhenmetern
- 300 km mit 4.800 Höhenmetern

Die Fahrer kommen in der Zeit zwischen

Bad Ditzenbach	10.30 - 16.30 Uhr
Gosbach	10.45 - 15.00 Uhr
Auendorf	11.15 - 16.25 Uhr

durch unsere Gemeinde. Bitte unterstützen Sie die Fahrer, geizen Sie nicht mit Beifall. Die Fahrer werden es Ihnen danken. Bei dieser Strecke, die zu der schwersten in Deutschland zählt, sitzen die Fahrer zwischen 6 und 14 Stunden im Sattel und müssen, je nach Strecke, zwischen 10 und 15 Alaufstiege überwinden.

Bei warmer Witterung sind die Teilnehmer auch für kühle Erfrischungen (Wasser) u.ä. dankbar.

Wir bitten Sie um Verständnis, wenn Behinderungen durch die Veranstaltung entstehen.

"Studienplatzvergabe und ZVS"

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörikestraße 15, mit der Informationsveranstaltung

"Studienplatzvergabe und ZVS"

am Donnerstag, dem 24. Juni 1993, um 18.00 Uhr

fort.

Matthias Schoder, Berufsberater für Abiturienten und Hochschüler, informiert zum Thema und steht anschließend für Fragen zur Verfügung.

Eltern, Schüler, Eltern, Lehrer und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

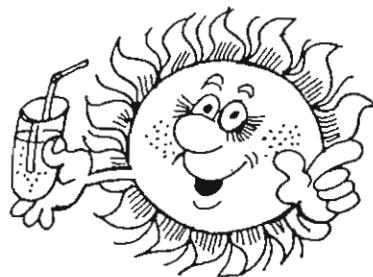
Tips für Heuschnupfen-Gefährdete

Auch Berufsanfänger sollten sich rechtzeitig über Allergien informieren

Heuschnupfen-Gefährdete sollten sich zur Zeit des Pollenflugs nach Möglichkeit nicht allzuoft im Freien aufhalten, auch nicht morgens, weil dann der Pollenflug am stärksten auftritt.

Weitere Hinweise: Gartenarbeiten meiden; betroffenen Kindern abends die Haare waschen, um Pollen zu entfernen; die Fenster in der Nacht spätestens um drei Uhr schließen. Auch sollten Gefährdete ihren Urlaub möglichst nach dem Pollenflugkalender planen. An der See oder im Hochgebirge sind die Belastungen am geringsten.

Ungefähr jedes zehnte Kind, das zur Behandlung in die Praxis eines Kinderarztes kommt, leidet, nach einer vor mehreren Jahren unter knapp 600 deutschen Kinderärzten durchgeführten Befragung, an einer Allergie. Heuschnupfen und Hautallergien haben besonders stark zugenommen. Allergische Reaktionen, z.B. auf Arbeitsstoffe, können Jugendlichen leicht den "Traumberuf" verderben. **Umfassende Information ist deshalb schon vor Ausbildungsbeginn angesagt.** Der Hausarzt kann auf mögliche Allergien aufmerksam machen und Untersuchungen anordnen.



Allen, die in nächster Zeit Urlaub machen viel Freude, viel Sonne und eine gesunde Heimkehr!

Energiesparer leisten auch aktiv Umweltschutz

Hallo Aquarianer!

Verkaufe junge Platis, eigene Zucht.

Telefon: 07161 / 37954 ab 18.00 Uhr

Plattensee
Ferienhsr. hmf Telefon:
W-08502/1020

HEIZEN MIT FLÜSSIGGAS

umweltfreundlich · flexibel · unabhängig

Beratung,
Planung
und
Verkauf
durch
unsere
Fachberater



HELMUT STEINKAMPF

7333 Ebersbach 2, Telefon: 07163 / 4956

**Junghennen bis legerreif, Enten, Masthähnchenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 29. Juni 1993

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Rathaus	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 4795 Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

F FERIENPREISE

Blusen ab

Bermudas ab

Röcke ab

49,-



Westerheim - Aufssee 27

Theresien Kinder- und Jugendheim in Offenbach a.M.

Wir sind eine katholische Einrichtung der Jugendhilfe mit Heimgruppen, Tagesheimgruppen und Jugendgruppen.

Für unseren Heimbereich suchen wir

**einen Sozialarbeiter / Pädagogen
und Erzieher**

im Gruppendienst (ohne Nachtbereitschaft)

für unseren heilpädagogischen Tagesheimbereich
einen Sozialarbeiter/pädagogen

und für die Jugendgruppe
einen Sozialarbeiter/pädagogen

Wir wünschen uns beruflich qualifizierte Mitarbeiter, die bereit sind, sich fachlich und menschlich zu engagieren und das Selbstverständnis unserer Einrichtung mitzutragen.

Wir bieten neben gutem Arbeitsklima, Fortbildungsmöglichkeiten, Supervision, Vergütungen nach den Bestimmungen des AVR sowie die üblichen Sozialleistungen.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweisen senden Sie bitte an:

Theresien Kinder- und Jugendheim e.V.

Oswald v. Neill-Breuning-Straße 3, 6070 Offenbach a.M.
Telefon 069/ 83 30 35

SCHULBÜCHER

für sämtliche Schulen bitte jetzt bestellen.

Gutscheine der Stadt Geislingen und vom Landratsamt Göppingen werden angenommen.

Auf Wunsch ist Zufuhr möglich.

PAPIERHAUS Harder

Hauptstr. 4, 7340 Geislingen/Stg.

Telefon 0 73 31 / 4 35 63

IBW Immobilienbörse Baden-Württemberg e.V.

Ihr KUR-APPARTEMENT in BAD DITZENBACH
Auendorfer Str. 8, 4. OG. (DG.), ruhige Wohnlage, Bj. 72, guter Zustand: 1-Zi.-App. mit Küche, Bad/WC, Südbalkon, Wfl. ca. 34 m², Öl-ZH. mit WWW., möbliert; Aufzug, Hausmeister, Pkw-Stellpl. im Hof; **VB. DM 120.000,-**
sofort frei

Besichtigung: Jederzeit nach Vereinbarung



EGON WETZEL
Notariatspraktikant-Immobilien

Goldregenweg 29 Telefon (0711)
7000 Stuttgart 80
Fax (0711)742040 **742020**

Ford-Scorpio CL 2,4i

V6, 125 PS, Kat., ABS, Zentralver., Servol., Schiebed., Radio, Anhängerkupplg., Garagenwagen, Bj. 5/89, 63.000 km, nautilusgrau, **VB 14.900,-**, 1. Hand.

Tel.: 07161/74170 od. 43801, Fax: 13368

S-AKTUELL

Für die Reisezeit:

AUSLÄNDISCHES BARGELD

Die Währungen
der wichtigsten Reiseländer
ständig vorrätig.

Seltene Währungen
in wenigen Tagen lieferbar.

Wenn's um Geld geht

Kreissparkasse



Bestens für
Terrassen und
Balkone

Ab DM 20,-
pro qm

Sonderposten-Markt



Palettenweise Schnäppchenpreise
Marmor u. Granit für innen + außen

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
nur langer Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

TREPPEN · NATURSTEINE
BÄUMLER
BÄDER UND BÖDEN AUS EDEM GRANIT UND MARMOR
...Maßarbeit in Stein

Hauptstraße 91 u. 105 · 7341 Amstetten
Telefon (0 73 31) 70 61-64 · Telefax 70 65

Fabrikverkauf

preiswert - aktuell - große Auswahl - große Größen

Hosen und Strickwaren Blousons und Sakkos

für Damen, Herren und Kinder

Walter Reutter, Bekleidungsfabrik

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr. 13.30 - 18.00 Uhr / Sa. 8.30 - 12.00 Uhr
donnerstags bis 19.00 Uhr

7338 Zell u.A., Göppinger Str. 8, Tel. 07164/2088 - 2791

Motorgeräte - Stihlsägen

Jörg Tromsdorf

Hauptstraße 55
73326 Deggingen
Telefon: 0 73 34 / 44 90

URLAUB

vom 28.6. bis 12.7.1993

KORKPARKETT

ab DM 15,90/m². Wir führen auch auf Teppichboden
schwimmend verlegbare Systeme!

SUPERANGEBOT: Weiße Korksorten ab DM 29,00/m²

SCHÖNER WOHNEN
KORKFACHGESCHÄFTE

Umgelter Straße 14
7332 Eislingen
Tel. (0 71 61) 81 65 66

Wir haben Betriebsferien

vom 12. bis 31. Juli 1993



Markus Kouba
Klavierbaumeister

- * Stimmpflege aller Instrumente
- * Verkauf von Klavieren und Flügeln
- * Reparaturen in eigener Meisterwerksätte
- * Exklusivvertretung der Marke **Welfsee**

73066 Sparwiesen Im Hof 6 Tel. 07161-39758

Für einen jungen Maschinenbauingenieur (NR)
suchen wir für ca. 1 Jahr

1 möbl. Zimmer

mit Bad und Dusche

Fa. Wilhelm Stahlecker GmbH

7345 Deggingen-Reichenbach i.Täle
Telefon: 07334 / 770

1. Mühlen-Open-Air '93 vom 17. - 19. September

Freitag, 17. September

It's Country Time
mit

**TRUCK
STOP**

und der

Nashville Country Band

Samstag, 18. September

Das Schmankerl für

Volksmusik-Freunde

Alpentrio Tirol

Grand Prix Sieger 1991

Stefanie Hertel

Grand Prix Sieger 1992

Tiroler Kaiser Echo

Aspach Buam u. Orig. Kornberg Buam

bei der



Herren-Mühle Adelberg

Sonntag, 19. September

Großer Familien-Treff

Frühschoppen: **Halfifters Dixieland Band**
anschl. **Musikverein Wangen**
„Andy“ der singende Elvis
abends **Vinko u. seine Oberkrainer**

Sonntags Tageskasse DM 5,-

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten im Vorverkauf für 17.+18. Sept. 93

Tourist Info Göppingen, Tel. 07161/650293 · Volksbank Adelberg, Tel. 07166/365
Herrenmühle Adelberg 07166/1329 · M-Musik zum Lesen Tel. 07161/52046

Dres. med. Moll

vom 2.7. bis 25.7.1993 je einschließlich

KEINE SPRECHSTUNDE!

Vertretung: Dr. Straub,
Dr. Haegele bis 17.7.1993, Dres. Jung ab 19.7.1993

DER STOFFLADEN IM TÄLE

Modische Stoffe zu günstigen Preisen

Verkauf: Dienstag + Freitag von 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr

Wo? In Gosbach neben Rad-Metzgerei
Telefon: Fr. Buck / Fr. Geis 07335 / 6442



Mondeo-Intensiv-Test

**Testen Sie
unseren neuen Star
der Mittelklasse!**



Von der Fachpresse getestet und für sehr gut befunden – für Sie zum Test bereit. So wollten Sie doch schon immer mal testen:

- in aller Ruhe • alleine • mit Ihrer Familie • mit Freunden • auf Ihrer Lieblingsstrecke

**3 Testwagen stehen für Ihren
Modeo-Intensiv-Test bei uns bereit.**

Jetzt anrufen und testen:
☎ (0 73 35) 50 31 + 50 32



Autohaus D. Herrlinger

Neu-, Jahres-, Gebrauchtfahrzeuge
Leasing · Finanzierung · Zubehör · Ersatzteile

7341 Mühlhausen · Telefon (0 73 35) 50 31 + 50 32

METZGEREI
Kurringer



frische,
magere

**Puten-
Schnitzel**

kalorienarm u. eiweißr.
100g **1,58**

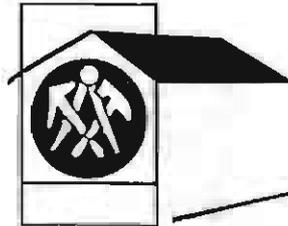
Allgäuer
Fleischkäse
im Ofen goldbraun
gebacken, 100 g **1,28**

Orig. Südtiroler
Schinkenspeck
o. Schwarte 100 g **2,80**

Schnittkäse
„Mai-Gouda“
48 % Fett i.Tr. 100 g **1,08**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Kleiß



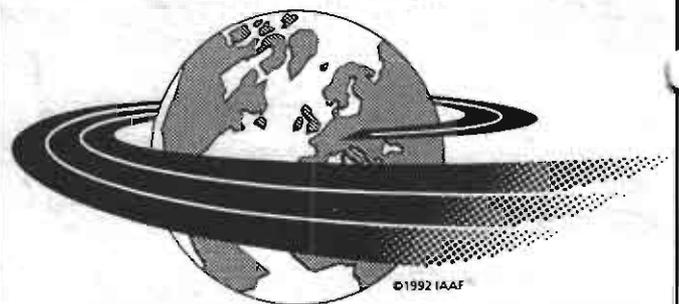
Dachdeckermeister

**Bedachungen
Dachflasnerei
Fassadenverkleidung**

7903 Laichingen 1 · Beim Käppele 13 · Tel. 07333 / 63 71 · Fax 62 74

DABEISEIN!

**4. IAAF
LEICHTATHLETIK-
WELTMEISTERSCHAFTEN**



STUTTGART

1 9 9 3

13. - 22. August '93

Gottlieb-Daimler-Stadion

KARTENVORBESTELLUNG: EASY-TICKET-SERVICE

TEL. 0711/98 199 200

**ACHTUNG! FÜR DIE TAGE 13. - 15.AUGUST GIBT ES EIN
VEREINSANGEBOT: "KAUF 12 - ZAHL NUR 10"**